

Wichtige Hinweise

zur Verwendung unserer Doppelschleifer

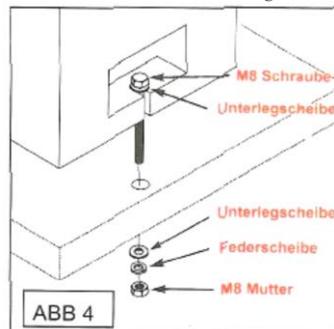
Bei einem Doppelschleifer handelt es sich um eine sog. „**Trockenschleifmethode**“ bei deren Nutzung, durch den schnellen Abtrag und dem Funkenflug, die Schnitzeisen erhitzt werden.

Man kann damit jedoch durchaus so sauber schleifen, dass die Eisen dabei **NICHT** verglühen (also durch die Hitze beschädigt werden). Nur erfordert dies eben **Übung** und vor allem **Respekt** beim Arbeiten damit.

Das wird Ihnen evtl. nicht von „Heute auf Morgen“ gelingen, aber es funktioniert, **garantiert!**

→ Verschrauben Sie den Schleifbock fest am Arbeitsplatz!

(Beim Abschwabbeln muss viel Druck ausgeübt werden wodurch sich die Maschine wegbewegen würde)



Befestigen des Schleifers auf der Werkbank oder einem Ständer

Verwenden Sie zum Befestigen zwei M8 Schrauben die ca. 20 – 25 mm länger als die Stärke Ihrer Arbeitsplatte sein sollten. Bohren Sie in einem Abstand von 145 mm zwei Löcher in die Platte. Stecken Sie die Schrauben von oben in die Bohrungen.

→ Die Schwabbelscheibe benötigt eine Einlaufzeit!

(Am Anfang ist deren Oberfläche sehr hart, frast stark aus und nimmt erst später ausreichend Paste an)

→ Schärfen Sie nur in Räumen in denen es auch schmutzig werden darf!

(Die Polierpaste auf der sehr schnell drehenden Schwabbelscheibe ist eine richtige „Dreckschleuder“)

→ Wenn möglich verwenden Sie eine Art „Absaugung“!

(Ein Spritzschuttkasten an dem ein Staubsauger angeschlossen wird hilft den Schleifstaub zu reduzieren)

→ Bei Korund- und Keramikscheiben entsteht ein Funkenflug beim Stahlabtrag!

(Schutzbrille ist daher unbedingt nötig! Am Aufstellort sollten auch **KEINE** leicht entflammaren Dinge sein)

→ Der bei den Scheppach-Doppelschleifern mitgelieferte „Abrichter“ ist nur für feste Korundscheiben gedacht!

(Verwenden Sie diesen nicht auf Elastik- oder Schwabbelscheiben... oder gar CBN-Scheiben)

Bei Fragen hierzu zögern Sie bitte nicht uns anzurufen!